

**Deutschland-Bad Nauheim: Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen**  
**OJ S 142/2023 26/07/2023**  
**Bekanntmachung vergebener Aufträge**  
**Dienstleistungen**

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

---

**Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber**

**I.1. Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen Niederlassung Mitte  
Zentrale Vergabe

Postanschrift: Dieselstraße 1-7

Ort: Bad Nauheim

NUTS-Code: DE7 Hessen

Postleitzahl: 61231

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Fachbereich Freiberufliche Leistungen

E-Mail: [info.fbt@lbih.hessen.de](mailto:info.fbt@lbih.hessen.de)

Fax: +49 6032/8862-126

**Internet-Adresse(n):**

Hauptadresse: <https://vergabe.hessen.de>

**I.2. Informationen zur gemeinsamen Beschaffung**

Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben

**I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers**

Einrichtung des öffentlichen Rechts

**I.5. Haupttätigkeit(en)**

Allgemeine öffentliche Verwaltung

---

**Abschnitt II: Gegenstand**

**II.1. Umfang der Beschaffung**

**II.1.1. Bezeichnung des Auftrags**

A.0435.180537\_JLU\_Biologikum Seltersberg- Sanierung HBR 58\_Fachplanung Techn.  
Ausrüstung\_HLS\_ALG 1-3 und 8

Referenznummer der Bekanntmachung: VG-0435-2022-1296

**II.1.2. CPV-Code Hauptteil**

71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

**II.1.3. Art des Auftrags**

Dienstleistungen

**II.1.4. Kurze Beschreibung**

Im Rahmen des HEUREKA-Programms plant das Land Hessen die Sanierung des Gebäudes Heinrich-Buff-Ring 58 (HBR 58) im Campusbereich Seltersberg der Justus-Liebig-Universität in Gießen. Das in den 70er Jahren erbaute und grundständig sanierungsbedürftige Gebäude HBR 58 ist aufgrund seiner Kubatur und Lage eine prägnante Landmarke.

Ziel des Verhandlungsverfahrens ist die Vergabe der Fachplanung Technische Ausrüstung, ALG 1-3 und 8 gem. § 53 HOAI 2021, i.V. mit Anlage 15, für das "Biologikum Seltersberg - Grundständige Sanierung Hochhaus Heinrich-Buff- Ring-58 mit Rückbau Seminar- und Hörsaalgebäude Heinrich-Buff-Ring 62 der Justus-Liebig-Universität Gießen".

#### **II.1.6. Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

#### **II.1.7. Gesamtwert der Beschaffung**

Wert ohne MwSt.: 5 040 610,67 EUR

### **II.2. Beschreibung**

#### **II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)**

71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

#### **II.2.3. Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE7 Hessen

NUTS-Code: DE72 Gießen

Hauptort der Ausführung: 35392 Gießen, Heinrich-Buff-Ring 58

#### **II.2.4. Beschreibung der Beschaffung**

Im Rahmen des HEUREKA-Programms plant das Land Hessen die Sanierung des Gebäudes Heinrich-Buff-Ring 58 (HBR 58) im Campusbereich Seltersberg der Justus-Liebig-Universität in Gießen. Das in den 70er Jahren erbaute und grundständig sanierungsbedürftige Gebäude HBR 58 ist aufgrund seiner Kubatur und Lage eine prägnante Landmarke. Mit der Sanierung soll es ermöglicht werden, dass die biologischen-lebenswissenschaftlichen Fächer der JLU im Campusbereich Seltersberg zusammengeführt werden. In diesem Zuge soll auch die ehemalige "Großchemie" (HBR 58) zum Biologikum Seltersberg transformiert werden. Ziel des Verhandlungsverfahrens war die Vergabe der Fachplanung Technische Ausrüstung, ALG 1-3 und 8 gem. § 53 HOAI 2021, i.V. mit Anlage 15, für die "Grundständige Sanierung Hochhaus Heinrich-Buff- Ring-58 mit Rückbau Seminar- und Hörsaalgebäude Heinrich-Buff-Ring 62". Die Sanierung des gesamten HBR 58 soll in zwei Baumaßnahmen erfolgen, die zeitlich getrennt voneinander sind, aber eng verzahnt geplant werden müssen. Die Vergabe der Architektenleistungen Objektplanung Gebäude für die Sanierung der Außenhülle (Dach und Fassade) wurde in einem vorangegangenen Verhandlungsverfahren vergeben. Die Maßnahme Fassadensanierung befindet sich in der Entwurfsplanung (LPH 3). Der Baubeginn dieser Maßnahme ist für 04/2024 geplant. Anschließend ist eine grundständige Innensanierung und mittelfristig der Rückbau des HBR 62 vorgesehen. Die Sanierungsmaßnahmen sind voraussichtlich ohne kompletten Leerzug des Gebäudes, im laufenden Betrieb mit Flächenrochaden, umzusetzen. Das Gebäude weist eine NUF (1-7) von insgesamt ca. 14.400 m<sup>2</sup> auf Neben Büro- und Laborflächen mit Nebenräumen sind u. a. Sonderflächen in Form von Seminar- und Praxisräumen, eine Zweigbibliothek (ca. 1.200 m<sup>2</sup>) und eine Mensa für den Campusbereich (mit ca. 1.300 m<sup>2</sup>) zu planen. Es sind biotechnologische Labore der Klassen S1 und S2 geplant (ca. 2.800 m<sup>2</sup> Labore und laborähnliche Räume). Es handelt sich um einen Stahlbeton-Bau mit einem Rohbauraster von 312,5 cm. Bedingt durch die anstehende Fassadensanierung wird es zu einem neuen Fassadenraster kommen. Eine Testplanung aus dem Jahr 2019 liegt vor. Dabei wird mit einer

NUF ca. 1.300m<sup>2</sup> pro Regelgeschoss geplant. Die Bürozone soll im Westen und die Laborzone im Osten verortet werden. Die Bibliothek ist im EG/ 4.OG vorgesehen und die Mensa im Südbereichs des EG und 1.OG. Das Gebäude wird aktuell zu ca. 50 % teilgenutzt. Die Innensanierung des Hochhauses soll schrittweise in mind. zwei Bauabschnitten erfolgen. Eine abschnittsweise Sanierung übereinanderliegender Bereiche die von den gleichen Schächten versorgt werden ist denkbar und soll in der anstehenden Vorentwurfsplanung (LPH2) näher untersucht werden. Die HLSK Leitungen des Gebäudes befinden sich in drei vertikalen Strängen (Süd, Mitte, Nord). Die Lüftungstechnik ist horizontal angeordnet mit einer Zuluftansaugung im KG und 4.OG, die Abluft geht über das Dach ab. Gebäudehäftig in zwei Strängen sind die DV- und Stromversorgung und Aufzüge verortet. Die Obergrenze der Kosten für die Maßnahme ist für die Kostengruppen 300+400+500 (gemäß DIN 276) wie folgt festgelegt: 89,0 Mio. Euro brutto. Geplanter Baubeginn: 1. Quartal 2027

#### **II.2.5. Zuschlagskriterien**

Qualitätskriterium - Name: Qualität, Kompetenz und Erfahrung des Projektteams / Gewichtung : 40,00

Qualitätskriterium - Name: Projektmethodik/projektspezifische Herangehensweise / Gewichtung: 40,00

Kostenkriterium - Name: Honorarangebot (Gesamthonorar netto = Grundleistung einschl. besondere Leistungen und Nebenkosten) / Gewichtung: 17,00

Kostenkriterium - Name: Stundensätze (Verhältniswert) / Gewichtung: 3,00

#### **II.2.11. Angaben zu Optionen**

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Mit Abschluss des Vertrages erfolgte die Beauftragung der LPH 2 nach HOAI 2021, für das gesamte Gebäude, sowie zugehörige Besondere Leistungen. Die weiteren Leistungen (LPH 3-9) werden stufenweise und abschnittsweise beauftragt vorbehaltlich des Vorliegens der Haushaltsmittel. Ein Rechtsanspruch hierauf besteht jedoch nicht.

#### **II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

#### **II.2.14. Zusätzliche Angaben**

### **Abschnitt IV: Verfahren**

---

#### **IV.1. Beschreibung**

##### **IV.1.1. Verfahrensart**

Verhandlungsverfahren

##### **IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

##### **IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

#### **IV.2. Verwaltungsangaben**

##### **IV.2.1. Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2022/S 207-591546](#)

#### IV.2.8. Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems

#### IV.2.9. Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation

### Abschnitt V: Auftragsvergabe

---

Auftrags-Nr.: 1

**Bezeichnung des Auftrags:**

A.0435.180537\_JLU\_Biologikum Seltersberg- Sanierung HBR 58\_Fachplanung Techn.  
Ausrüstung\_HLS\_ALG 1-3 und 8

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

#### V.2. Auftragsvergabe

##### V.2.1. Tag des Vertragsabschlusses

11/04/2023

##### V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Anzahl der eingegangenen Angebote: 1

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 1

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 1

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

##### V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

Offizielle Bezeichnung: Süß Beratende Ingenieure GmbH & Co. KG

Postanschrift: Lina-Ammon-Straße 15

Ort: Nürnberg

NUTS-Code: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt

Postleitzahl: 90471

Land: Deutschland

Internet-Adresse: [www.ibsuess.de](http://www.ibsuess.de)

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

##### V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses

Ursprünglich veranschlagter Gesamtwert des Auftrags/des Loses: 3 826 362,21 EUR

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 5 040 610,67 EUR

##### V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

### Abschnitt VI: Weitere Angaben

---

#### VI.3. Zusätzliche Angaben

#### VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

##### VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen bei dem Regierungspräsidium  
Darmstadt

Postanschrift: Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Ort: Darmstadt  
Postleitzahl: 64283  
Land: Deutschland  
Telefon: +49 6151-12-0  
Fax: +49 6151-12-6347

**VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung**  
21/07/2023